



Gesamt-Elternrat (GER) Schuljahr 2023/2024

Protokoll der 39. Sitzung	
Datum:	Dienstag, 30. Januar 2024 19.30 Uhr – 21.05 Uhr OZL, Sitzungszimmer OZL
Anwesend	Daniela Gröli (DG)
1B1	Sara Gully (SG)
1P1	Diego Zuccolin (DZ)
1P2	Ronald Zimmer (RZ)
2B1	Markus Stöckli (MS)
2E1	Zeqir Mernica (ZM)
2E2	Daniel Leuenberger (DL)
2P1	Evelyne Standke (ES)
2P2	Andrea Enderlin (AE)
3B1	Rocio Ziegler (RZie)
3E1	Andrea Petitjean (AP)
3E2	Sandra Chiantelassa (SC)
3P1	Katrin Perregaux (KG)
Schulleitung	Cornelia Muller (CM)
SSA	Rolf Hoppler (RH)
JASOL	Niggi Studer (NS)
Lehrpersonenvertretung	Monique Rathofer (MR)
Entschuldigt	
	Sheron Nikçi (SN) 1E1
	Eva Knöller (EK) 1E2
	Luzia Kunz (LZ) 3B2
	Andreas Flum (AF) 3P2
Protokoll	Diego Zuccolin (DZ)

1. Begrüssung

Evelyne Standke (ES) begrüsst die Anwesenden zur ersten Sitzung im neuen Kalenderjahr.

2. Protokoll der letzten Sitzung vom 24. Oktober 2023

Das Protokoll wird genehmigt und verdankt. Das Protokoll ist auf der Homepage des OZL verfügbar. Dies bedeutet auch, dass die Elternräte ihrer Klasse lediglich den Hinweis auf die Homepage des OZL versenden müssen, nicht mehr das Protokoll an sich. Wer dies jedoch dennoch machen möchte, kann dies natürlich weiterhin tun.

3. Aktuelle Situation am OZL

Cornelia Muller (CM) berichtet:



Gesamt-Elternrat (GER) Schuljahr 2023/2024

- Der Start ins zweite Semester ist erfolgt. Mittlerweile sind auch alle Klassen aus den Lagern zurück. Es war sehr ruhig während der Lagerwoche, da sowohl 7.- und 9.- Klassen in den Lagern waren. Für die Daheimgebliebenen war der Stundenplan ungewohnt locker, da auch einige Lehrpersonen wegen der Lager fehlten.
- Es gab wiederum das Forum pro Klasse, in dem CM über Neuigkeiten und Aktuelles informiert.
- Vapen (E-Zigarette) ist immer noch ein Problem. CM teilt mit, dass den SuS jeweils auch die noch unklaren gesundheitlichen Auswirkungen kommuniziert werden. Sie bittet, dies zu Hause ebenfalls zu tun
- Vereinzelt gab es auch Littering auf dem Pausenplatz.
- Der Newsletter wurde in diesen Tagen verschickt, welcher zu verschiedenen Themen informiert: Vorstellung der Projektarbeiten für Klassen und Eltern, Theatervorführung der 9. Klassen, Tag der Offenen Tür etc.
- AE: Bei den SuS sind auch die Einnahme von Pillen (Ecstasy MDMA / Ritalin) und Kiffen ein Thema an der Schule, vereinzelt soll auch mit den Substanzen gehandelt worden sein.
- RH: Die Information und Kommunikation darüber ist wichtig. LP und Eltern sollen das Gespräch suchen, in der Schule und daheim. Gefährlich bei Pillen ist der jeweils ungewisse Inhalt der Pillen.

4. Schulsozialarbeit (SSA)

Rolf Hoppler (RH) berichtet:

- Immer noch viel und schwere Themen, aber sie kommen nicht mehr so lawinenartig wie im Herbst.
- Gemeinschaftsanlässe sind wichtig für die SuS (Xmas Challenge) und wirken sich positiv auf die Stimmung aus. Ebenso werden die Skilager sehr geschätzt.
- Kommende Suchtprävention: Der Elternbrief mit Kurzinfo für 1. Klassen wird in Kürze verschickt. Es werden mehr die Mechanismen und Verhalten zu Süchten besprochen, weniger ein Sachunterricht, was es alles gibt.
- Gewalt gegen Jugendliche an der Tramstation Flüh kommt immer noch vor. Die Nachverfolgung und Eindämmung ist schwierig, da sich SuS gegenseitig nicht verpetzen, auch aus Angst, selbst Opfer der nächsten Aktion zu werden.

5. Jugendarbeit Solothurnisches Leimental (JASOL)

Niggi Studer (NS) berichtet:

- Freizeitwerkstatt neben OZL wurde beim Brand Ende November total zerstört. Seither gibt es ein Provisorium bei der Kirche Flüh, welches aber viel kleiner ist.



Gesamt-Elternrat (GER) Schuljahr 2023/2024

- Durch die fehlende Freizeitwerkstatt und dem Brückenkopf ist man zur Mittagszeit auch nicht mehr bei den Jugendlichen präsent.
- Man ist im Gespräch mit den Gemeinden, eine Alternative zu finden. NS hofft, auf das Schuljahr 24/25 wieder etwas anbieten zu können. ES: Könnte man das Mittagsangebot im Schülerraum weiterzuführen? NS: Die ehemalige Lokalität hatte den Vorteil, dass man nicht auf Schulgelände war und auch nicht fälschlicherweise als Lehrpersonen wahrgenommen wurde, sondern als Jugendarbeitende. MR: SuS können ihr Mittagessen als Übergangslösung von LP im Lehrerzimmer wärmen lassen und dies in der Schule essen.
- MR: Eine Bekannte hat ein Catering (im Moment für die LP), welches am Mo, Mi und Fr Essen liefert. Dies könnte allenfalls für die SuS ausgeweitet werden. Zudem erstellt ein 9.Klässler als Projektarbeit eine mögliche Umgestaltung des Schülerraumes im OZL, dort könnte allenfalls eine Microwelle installiert werden.
- Das zerstörte Gebäude der Freizeitwerkstatt wird vermutlich abgerissen. Dann könnte der Platz zur Verfügung gestellt werden und mit einer Übergangslösung bespielt werden. NS ist mit den Gemeinden und der Schule in Kontakt.
- Mit allen 5 Gemeinden wird ein kinder- und jugendpolitisches Leitbild erstellt. Dieses soll möglichst breit abgestützt werden, auch sollen ER involviert werden und im Sinne eines Sounding-Boards ihre Kommentare beifügen können. Am 25. Mai findet der Denktag statt, um die Bedürfnisse und Anforderungen der Kinder- und Jugendpolitik zu besprechen. Das kinder- und jugendpolitische Leitbild soll den Gemeinden per Herbst 2024 vorliegen, allerspätestens per Mitte 2025.

6. Anliegen der Eltern

- **1B1 SG:** SuS gehen aus Angst teilweise nicht mehr aufs WC, da sie dort teilweise belästigt werden oder gevapt wird. Eine SuS geht mittlerweile in der Schule nicht mehr aufs WC deswegen. Einen Teil der WCs zu schliessen und nur zu den Pausen zu öffnen, wäre eine Möglichkeit. ES: Es gilt zu beachten, dass die sich korrekt verhaltenden SuS geschützt werden müssen.
- **1P1 DZ:** Umgang mit Drogen (Alkohol, Zigaretten, Haschisch) ist ein Thema bei den SuS. Wie soll damit daheim umgegangen werden? Appell an die Eltern: Immer wieder das Gespräch zu suchen und es zu thematisieren. AE: In der Sek Reinach kommt teilweise die Polizei mit Spürhunden durch die Schule, was den SuS Eindruck macht. Es gilt zu prüfen, ob dies beim OZL auch möglich wäre.
- **CM:** Zu den beiden obigen Themen: Die Nennung von Namen der TäterInnen wäre hilfreich, um weitere Schritte auslösen zu können, sowohl für die Schule wie auch für die Polizei.
- **DL:** Idee: Die Dokumentation der Fehlverhalten und deren Konsequenzen könnten Thema des nächsten Newsletters sein, der das Bewusstsein schärft. Vermutlich gibt es nicht DIE Lösung, sondern verschiedene Faktoren, welche zur Hilfe beitragen.



Gesamt-Elternrat (GER) Schuljahr 2023/2024

- **2B1 MS:** Schnuppern als Schattenstift (Shadowing eines bestehenden Stifts durch einen SuS) Es hat sich gezeigt, dass es teilweise schwierig ist, eine passende Firma zu finden. Entweder sind die Firmen schon belegt oder die Berufe passen nicht. Ein Teil der Firmen kannte das Konzept des Schattenstifts auch nicht. Idee: Das Feedback der SuS, welche Schnupperlehre / Schattenstift durchlaufen haben, würde helfen. Auch würde es helfen, wenn der Schattenstift 2 Tage dauern würde, da dieser dann auch angerechnet werden könnte. Ein einzelner Tag kann nicht angerechnet werden.

7. Anliegen der Schule

Siehe Traktandum Aktuelle Situation am OZL

8. Präventions-Veranstaltung OZL

Eltern-Anlass am 27. Februar 2024, 19.30 Uhr im Foyer OZL

Vortrag von zischtig.ch kommt mit zwei Referenten ins OZL. Aufzeichnung wird es keine geben können; die Referenten liessen dies nicht zu. Save-the-Date und Einladung wurden verschickt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

9. Diverses

Keine Meldungen.

10. Nächste Termine

Sitzungen des ER OZL:

- Dienstag, 28. Mai 2024 inkl Grillplausch, 19:30 Uhr, (Alle)